



Touring Club Schweiz

Burgerstrasse 22
Postfach 7991
6000 Luzern 7
www.tcs-waldstaette.ch

Sektion Waldstätte

Tel +41 41 228 94 94
Fax +41 41 228 94 99
alexander.stadelmann@tcs.ch

Medienmitteilung
Luzern, 30. April 2019

Sicher und mobil unterwegs – dank dem TCS

Wenn ein Kind auf dem Schulweg «leuchtet», ist schon enorm viel für dessen Sicherheit getan. Seit jeher setzt sich die TCS-Sektion Waldstätte für die Sicherheit der jüngsten Verkehrsteilnehmer ein. So wurde den Polizeikorps aus Luzern, Obwalden und Nidwalden in diesen Tagen Sicherheits- und Schulungsmaterial im Wert von rund 30'000 Franken übergeben.

Die TCS-Sektion Waldstätte arbeitet seit Jahren eng mit der Polizei zusammen. Jeweils im April wird den Polizeikorps aus Luzern, Obwalden und Nidwalden Sicherheits- und Schulungsmaterial im Wert von rund 30'000 Franken ausgehändigt. Dazu gehören unter anderem 8'500 Kindergartendreiecke und 5'500 Sicherheitswesten für Kinder aber der ersten Schulklasse. Der TCS trägt so massgeblich zur Verkehrssicherheit bei und leistet einen namhaften Beitrag zur Unfallprävention von Kindern.

Fussgängerquerung und Radfahren

Den Verkehrs-Instruktoren der Polizei kommt eine wichtige Aufgabe zu: Sie verteilen nicht nur das leuchtende Material, sondern machen die Kinder mit Verkehrs- und Vortrittsregeln vertraut. «Während bei den Kindergartenkinder die Fussgängerausbildung im Vordergrund steht, liegt der Fokus in der Primarstufe beim Radfahren», erklärt Erwin Gräni, Chef Prävention bei der Luzerner Polizei. Und er ergänzt: «Das einfachste und grundlegendste Mittel, nämlich reflektierende Sicherheitsbekleidung zu tragen, wird im Alltag leider oft vernachlässigt. Nur dank der Unterstützung des TCS ist der Verkehrsunterricht in der heutigen Form überhaupt möglich. Wir schätzen das Engagement sehr». Das Material wird im Rahmen des Verkehrskundeunterrichts in den Schulklassen nach den Sommerferien zum Einsatz kommen.

Spielerisch die Mobilität entdecken

Im vergangenen Jahr hat die TCS-Sektion Waldstätte die neuen Verkehrsgärten in Beromünster, Schüpfheim, Ennetbürgen, Hergiswil und Kerns finanziell unterstützt. «In den Verkehrsgärten können die Kinder in einem geschützten Rahmen spielerisch üben, ohne dass ein Fehler Konsequenzen hat», erläutert Alexander Stadelmann, Geschäftsführer der TCS-Sektion Waldstätte. Damit stehen insgesamt bereits 12 Verkehrsgärten im Sektionsgebiet für Schulungen zur Verfügung: sechs im Kanton Luzern, vier in Obwalden und zwei in Nidwalden.

Bildlegenden

- Bild 1: Vertreter der Polizeikorps Luzern, Nidwalden und Obwalden mit den TCS-Vertretern Peter Schilliger, Präsident TCS-Sektion Waldstätte/Nationalrat, Alexander Stadelmann, Geschäftsführer TCS-Sektion Waldstätte, Hubert Schumacher, Präsident Untersektion Obwalden und Andreas Rösli, Präsident Untersektion Nidwalden.
- Bild 2: Vertreter des Polizeikorps Luzern mit den TCS-Vertretern Peter Schilliger, Präsident TCS-Sektion Waldstätte/Nationalrat und Alexander Stadelmann, Geschäftsführer TCS-Sektion Waldstätte.
- Bild 3: Die Leuchtwesten und Leuchtgürtel «Triki» im Einsatz

Pressekontakt

- Alexander Stadelmann, Geschäftsführer TCS-Sektion Waldstätte, Telefon 041 228 94 95, alexander.stadelmann@tcs.ch

Die Sektion Waldstätte ist die lokale Vertretung des TCS Schweiz in den Kantonen Luzern, Obwalden und Nidwalden und zählt rund 62'000 Mitglieder. Die Untersektionen Obwalden und Nidwalden sowie der Camping-Club Waldstätte verstärken die regionale Verbundenheit.

Die Sektion engagiert sich für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer und eine integrierte Mobilitätspolitik. Sie verfügt über Kontaktstellen in Luzern, Sempach und Sarnen, ein Prüfzentrum in Emmen und ein breites Angebot an Kursen. Für ihre Mitglieder organisiert die Sektion gesellschaftliche Anlässe mit Mobilitätscharakter. www.tcs-waldstaette.ch / www.tcs.ch